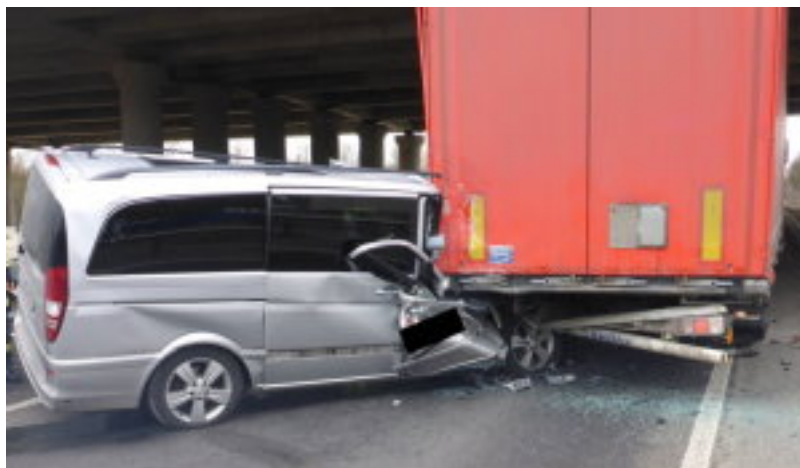


Schwerer Verkehrsunfall zwischen LKW und Kleintransporter

Donnerstag, den 07. Januar 2021 um 16:21 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 07. Januar 2021 um 16:30 Uhr



Aus unbekannter Ursache kam es am Donnerstagmittag kurz vor 13:00Uhr auf dem Autobahnzubringer am Mombacher Kreisel zur A643 in Richtung Bingen zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen einem Sattelaufleger und einem Mercedes Kleintransporter.

Aufgrund des ersten Notrufs wurden beide Wachen der Berufsfeuerwehr Mainz zur Unfallstelle alarmiert. Beim Eintreffen des ersten Fahrzeugs der Feuerwache 2 konnte schnell Entwarnung gegeben werden, da die Polizei bereits festgestellt hatte, daß entgegen der Meldung keine Person in dem Kleintransporter eingeklemmt war. Die Einsatzkräfte der Feuerwache 1 konnten daher die Einsatzfahrt abbrechen.



Bei der Erkundung der Unfallstelle ergab sich folgendes Bild:
Ein Mercedes Kleintransporter war mit vermutlich recht hoher Geschwindigkeit mit der Beifahrerseite auf die linke Heckseite des Sattelauflegers aufgefahren.

Der Fahrer des Kleintransporters hatte sehr großes Glück. Er wurde bei dem Unfall nur leicht

Schwerer Verkehrsunfall zwischen LKW und Kleintransporter

Donnerstag, den 07. Januar 2021 um 16:21 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 07. Januar 2021 um 16:30 Uhr

verletzt und war bereits beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte aus seinem Fahrzeug befreit.

Für einen möglichen Beifahrer hätte der Unfall vermutlich tödlich geendet. Der Fahrer wurde durch den Rettungsdienst betreut und vorsorglich in eine Klinik verbracht. Der LKW Fahrer stand leicht unter Schock, war aber ansonsten unverletzt und konnte schnell beruhigt werden.

Von der Feuerwehr wurden lediglich ausgelaufene Betriebsstoffe mit Bindemittel abgestreut. Die Bergungsarbeiten von LKW und Transporter wurde an zwei Fachfirmen übergeben.

Was zum Unfall geführt hat, ist völlig unklar. Die Autobahnpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Die Höhe des Sachschadens kann nicht beziffert werden. Neben der Feuerwehr mit 4 eingesetzten Fahrzeugen waren der Rettungsdienst mit Notarzt sowie die Polizei und die Autobahnpolizei vor Ort.

(Klemens Boenke)